



Dienstmädchen: „... Das ist nicht wahr, daß ich an der Thür klopfe! Mein Gehör ist so fein, daß ich das gar nicht nötig habe!“

Definition.



Definition: „Mißverstandenes Badfisch: Ich möchte einen Liebesbriefsteller haben! Kommt: Für wieviel? Badfisch (entrüftet): Für einen!“

Logische Forderung. Sonntagsgänger (der einen Treiber angepöbeln hat): „Gut, ich will Ihnen die verlangten hundert Kronen Schmerzensgeld geben, aber nicht auf einmal, sondern in Raten zu zehn Kronen!“



Feiner Kunde. Man: „Wie großartig! Jetzt soll's gelungen sein, süßiges Helium herausstellen.“ Frau: „Gut, wieder was Neues zum Saufen.“

Ein modernes Familien. „Ich habe gehört, daß Sie eine Oper komponiert haben?“ „Alles in allem!“



Unter Freundinnen. Gattin (zu ihrem Mann, einem Dichter): „Edmund, ich habe heute dein neues Buch 'Liebesklänge' gelesen und möchte dich etwas fragen.“



Definition. Was ist eine Bank? Antwort: Eine Bank ist — wenn man's wieder haben will, ihr's nicht mehr da.

Die Werbung des Telephon-Arbeiters.

Novellette von Francis Gardiner.

„Hallo! Hallo! Centrale dort?“ „Ja, hören Sie!“ „Nun, dann ist wohl auch die Linie wieder in Ordnung! Hallo, ich muß noch etwas fragen! Würden Sie jetzt vielleicht sich eines armen Wesens erbarmen, das hier oben in den Schwarzföhbergen auf einer Telephonkette steht?“

Die kleine Telephonistin wurde roth, aber das sah höchstens die Kette, die ihr im Arm Gesellschaft leistete. „Ich komme jetzt hinein; vielleicht gieb' es auf dem Wege noch etwas zu thun.“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

Wichtige Verbesserung.



„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

Gegenwärtig.



„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“

„Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“ „Guten Tag, wie geht es?“ „Gut, wie geht es?“